

Bluthochdruck - eine schleichende Gefahr!

Bluthochdruck (Hypertonie) entwickelt sich schleichend. Unbemerkt schädigt er im Laufe der Jahre wichtige Organe wie das Herz, die Herzkranzgefäße, das Gehirn, die Nieren und die Blutgefäße. Oft werden die Auswirkungen erst klar, wenn ernste Folgen wie etwa ein Schlaganfall oder Herzinfarkt auftreten. Doch so weit muss es nicht kommen, erklärt PD Dr. Oliver Bruder, Direktor der Klinik für Kardiologie und Angiologie im Contilia Herz- und Gefäßzentrum.

Blutdruckwerte

Bluthochdruck liegt nach der aktuellen allgemeinen Definition vor, wenn bei wiederholter Messung (in der Arztpraxis) Werte **ab 140/90 mmHg** (systolisch/diastolisch) vorliegen.

- Optimale Blutdruckwerte: Systolisch unter 120 / diastolisch unter 80
- Normale Blutdruckwerte: Systolisch unter 130 / diastolisch unter 85
- Hochnormale Blutdruckwerte: Systolisch 130 - 139 / diastolisch 85 - 89
- Leichte Hypertonie Schweregrad 1: Systolisch 140 - 159 / diastolisch 90 - 99
- Mittelschwere Hypertonie Schweregrad 2: Systolisch 160 - 179 / diastolisch 100 - 109
- Schwere Hypertonie Schweregrad 3: Systolisch über 180 / diastolisch über 110
- Isolierte systolische Hypertonie: Systolisch über 140 / diastolisch unter 90

Jetzt Artikel Online anschauen!

